

# E N T W U R F



## N i e d e r s c h r i f t

**über die 11. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen am  
11.11.2021**

---

Sitzungsraum: Bremerhaven, Raum Fischbahnhof,  
Beginn: 16:00 Uhr  
Ende: 17:10 Uhr

### **Teilnehmer:innen:**

#### **Ausschussvorsitzender**

Stadtrat Herr Frost

#### **SPD- Fraktion**

Stadtverordnete Frau Böttger-Türk  
Stadtverordnete Frau Czak  
Stadtverordneter Herr Hoffmann  
Stadtverordnete Frau Ruser

#### **CDU-Fraktion**

Stadtverordnete Frau Kargoscha  
Stadtverordnete Frau Köhler-Treschok  
Stadtverordneter Herr Strauch  
Stadtverordneter Herr Ventzke

#### **Fraktion DIE GRÜNEN PP**

Stadtverordnete Frau Hoch  
Stadtverordneter Herr Schott  
Stadtverordnete Frau Stephan-Titze

#### **BIW- Fraktion**

Stadtverordnete Frau Tiedemann

#### **Fraktion DIE LINKE**

Stadtverordnete Frau Schröder

#### **FDP-Fraktion**

Stadtverordneter Herr Prof. Dr. Hilz

#### **AfD-Fraktion**

Stadtverordneter Herr Koch

### **Weitere Teilnehmer:innen:**

Frau Smith, Personalrat für den Bereich  
Soziales, Familie, Gesundheit und Sport  
Herr Littwin, Helene-Kaisen-Haus  
Frau Kühl, Helene-Kaisen-Haus

Entschuldigte Mitglieder:

Frau Lentz, Schwerbehindertenvertretung für  
den Bereich Soziales, Familie, Gesundheit und  
Sport  
Frauenbeauftragte für den Bereich Soziales,  
Familie, Gesundheit und Sport  
Frau Näth-Kurnaz, GPR  
Stadtverordneter Herr Dr. Lamy  
Stadtverordneter Herr Viebrok  
Herr Lilkendey  
Herr Reichstein  
Frau Friedrich. ZGF  
Frau Zierenberg, Rechnungsprüfungsamt

Amt für Jugend, Familie und Frauen:

Frau Völger  
Frau Appelhagen  
Frau Burkhardt  
Herr Benthe

Schriftführerinnen:

Frau Finger/ Frau Johannssen-Masia

Herr Stadtrat Frost eröffnet die 11. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen in der Legislaturperiode 2019 bis 2023. Er begrüßt die Ausschussmitglieder und die Gäste und stellt fest, dass die Tagesordnung mit den Anlagen den Mitgliedern des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen fristgerecht zugestellt wurde. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgetragen.

**1. Einwohnerfragestunde**

Keine Beiträge

**2. Genehmigung der Niederschrift**

**2.1. Genehmigung der Niederschrift der 10. öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen am 01.07.2021**

**AfJFF  
25/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen genehmigt die Niederschrift der 10. öffentlichen Sitzung in der vorgelegten Fassung.

**3. Bericht aus der ZGF- mündlicher Bericht**

Frau Friedrich musste sich leider für die heutige Sitzung entschuldigen. Ihr Bericht wird in schriftlicher Form der Niederschrift zur heutigen Sitzung als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen Kenntnis.

**4. Sachstandsbericht**

**4.1. Sachstandsbericht gemäß § 49 Abs. 2 GOSTVV**

**AfJFF  
32/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt den Sachstandsbericht in der vorgelegten Fassung zur Kenntnis.

**5. Vorlagen/Berichte**

**5.1. Sachstandsbericht Frühe Hilfen Bremerhaven 2021**

**AfJFF  
28/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt den Sachstandsbericht Frühe Hilfen Bremerhaven 2021 zur Kenntnis und bittet um jährliche Berichterstattung.

- 5.2. Teilnahme am Projekt des Nationalen Zentrums Frühe Hilfen "Qualitätsentwicklung in der Praxis unterstützen - Kommunale Qualitätsdialoge Frühe Hilfen" (QDFH) 2018-2021** **AfJFF 29/2021**
- Diskussionsteilnehmerinnen:**  
STV Hoch, Frau Völger
- Beschluss:  
Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt den Bericht über die Teilnahme am Projekt "Qualitätsentwicklung in der Praxis unterstützen - Kommunale Qualitätsdialoge Frühe Hilfen" und die weiteren Planungen zur Umsetzung der lokalen Maßnahmen zur Kenntnis.
- 5.3. Fortschreibung der Kindertagesstätten-Konzeption 2021** **AfJFF 31/2021**
- Beschluss:  
Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen von der Fortschreibung der Kindertagesstätten-Konzeption Kenntnis.
- 5.4. Fortschrittsbericht zur Umsetzung des Gesetzes zur Weiterentwicklung der Qualität und zur Verbesserung der Teilhabe in Tageseinrichtungen und in der Kindertagespflege (Kita-Qualitäts- und Teilhabeverbesserungsgesetzes- KiQuTG  
Hier: Berichterstattung des Landes** **AfJFF 34/2021**
- Beschluss:  
Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen von der Berichterstattung der Senatorin für Kinder und Bildung an die Mitglieder des Landesjugendhilfeausschusses vom 23.09.21 Kenntnis.
- 5.5. Aktionsprogramm des Bundes „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“  
Hier: Ausweitung des Bundesprogramms „Sprach-Kitas - überplanmäßig anerkannter Bedarf (drittmittelfinanziert)** **AfJFF 40/2021**
- Beschluss:  
Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen stimmt dem überplanmäßigen anerkannten Bedarfen für die Dauer und vorbehaltlich der Drittmittelfinanzierung zu. Er empfiehlt dem Personal- und Organisationsausschuss die Zustimmung.
- 5.6. Digitalpakt für die Kinder- und Jugendarbeit in Bremerhaven** **AfJFF 35/2021**
- Diskussionsteilnehmer:innen:**  
STV Stephan-Titze, Frau Appelhagen,
- Beschluss:  
Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt den Digitalpakt für die Kinder- und Jugendarbeit in Bremerhaven zur Kenntnis. Der Ausschuss erwartet, dass die Finanzierung, soweit erforderlich, aus Drittmittelprogrammen sicherzustellen ist.

Sollte dies nicht gelingen, ist die Finanzierung aus dem eigenen Haushalt darzustellen

**5.7. Rahmenkonzept Offene Kinder- und Jugendarbeit Bremerhaven** **AfJFF  
36/2021**

Stadtrat Frost informiert über die ausführliche Präsentation der Arbeitsgruppe von Beschäftigten aus verschiedenen Jugendfreizeitstätten und dem Bereich „Streetwork“, die unter der Federführung von Herrn Janenz/ Frau Appelhagen das Rahmenkonzept zusammen entwickelt und gestaltet haben, im Rahmen der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 04.11.2021. Er unterstreicht, dass außerordentlich gute Ergebnisse im Rahmenkonzept verankert worden sind, die in den kommenden Jahren die offene Kinder- und Jugendarbeit in der Stadt Bremerhaven insgesamt weiterentwickeln werden. Anschließend erläutert Frau Appelhagen verschiedene Aspekte des Rahmenkonzepts und verdeutlicht, dass die Einrichtungen entsprechend der individuellen Anforderungen flexible Ausgestaltungsmöglichkeiten haben. Im kommenden Jahr sollen u.a. geschlechtssensible Leitlinien und Anpassungen der Schutzkonzepte erarbeitet werden. STV Czak bedankt sich im Namen der Koalition bei der Projektgruppe für die Entwicklung des Rahmenkonzepts, das die Erwartungen bei Weitem übertroffen hat, und unterstreicht, die große Bedeutung für die Jugendarbeit in der Stadt Bremerhaven.

Diskussionsteilnehmer:innen:

Stadtrat Frost, Frau Appelhagen, STV Hoffmann, STV Czak,, STV Schröder, STV Stephan-Titze, STV Prof.Dr. Hiltz

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen stimmt dem Rahmenkonzept der Offenen Kinder- und Jugendarbeit zu.

**5.8. Änderung der Richtlinien für die Jugendarbeit in Bremerhaven** **AfJFF  
38/2021**

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen stimmt den Änderungen der Richtlinien für die Jugendarbeit ab 2022 in Bremerhaven mehrheitlich bei einer Enthaltung (STV Koch) zu.

**5.9. Bundesprogramm „Demokratie leben!“ – Bereitstellung kommunaler Mittel 2022/2023** **AfJFF  
37/2021**

Diskussionsteilnehmer:innen:

STV Stephan-Titze, STV Hiltz, Stadtrat Frost

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen befürwortet die Fortsetzung des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ 2020-2024 und bittet das Amt für Jugend, Familie und Frauen die entsprechenden Komplementärmittel aus dem eigenen Haushalt 2022/2023 sicherzustellen.

**5.10. Anpassung der finanziellen Leistungen in der Vollzeitpflege und der Bereitschafts-/ Übergangspflege ab 01.07.2021 sowie Regelung der Finanzierung von Inobhutnahme-Stellen von Kindern und Jugendlichen** **AfJFF  
26/2021**

Stadtrat Frost informiert, dass durch die Vorlage Rechtssicherheit und Transparenz im Bereich der finanziellen Leistungen für die unterschiedlichen Hilfen in der Vollzeit und der Bereitschafts-/Übergangspflege geschaffen werden soll. Er unterstreicht die allgemeine Wertschätzung für die engagierte Arbeit der Pflegefamilien und die Notwendigkeit von einheitlichen verlässlichen Regelungen im Land Bremen. STV Stephan-Titze und STV Schröder weisen darauf hin, dass die Beträge für die Pflegestellen nicht auskömmlich kalkuliert sind.

Diskussionsteilnehmer:innen:  
STV Stephan-Titze, STV Hiltz, STV Schröder, Stadtrat Frost

Beschluss:  
Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt den Bericht der Verwaltung zur Anpassung der monatlichen Pauschalbeträge zur Kenntnis und beschließt, dass sich die Vergütung der Inobhutnahmepflegestellen nach § 42 SGB VIII ab 01.07.2021 nach den Sätzen für die Bereitschafts-/Übergangspflege aus der Landesrichtlinie bemisst.

**5.11. Haushaltssituation des Amtes für Jugend, Familie und Frauen zum 30.09.2021** **AfJFF 41/2021**  
**Antrag auf Nachbewilligung von Haushaltsmitteln gemäß § 12 Abs. 2 Nr. 2 der Haushaltssatzung 2021**

Stadtrat Frost informiert ergänzend zur Vorlage, dass zum Ausgleich von Mindereinnahmen durch den Wegfall von Gebühren für den Besuch von Kindertagesstätten 952.000 Euro aus dem Bremen-Fonds erstattet werden. Weitere evt. Kostenerstattungsansprüche aus Mitteln des Bremerhaven-Fonds werden derzeit noch geprüft.

Beschluss:  
Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen nimmt die Haushaltssituation des Amtes für Jugend, Familien und Frauen mit einem voraussichtlichen Budgetrisiko in Höhe von derzeit bis zu -2.679.382,00 Euro zur Kenntnis und fordert das Amt für Jugend, Familie und Frauen auf, das Budgetrisiko im Gesamtbudget von 103 Mio. Euro (1/7 des Gesamthaushaltes) zu lösen. Darüber hinaus bittet der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen das Dezernat IV, alle Möglichkeiten von Einnahmeverbesserungen bzw. von Einsparpotentialen auszuschöpfen, um das derzeit kalkulierte Budgetrisiko zu minimieren.

**5.12. Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über den Jahresabschluss 2020 des Helene- Kaisen- Hauses** **AfJFF 27/2021**

Herr Festerling von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „FIDES Treuhand GmbH & Co. KG“ informiert ergänzend zu einer Powerpoint-Präsentation zum Jahresabschluss 2020 des Helene-Kaisen-Hauses. Stadtrat Frost bedankt sich für die anschauliche Darstellung. Gleichzeitig spricht er den Beschäftigten des Helene-Kaisen-Hauses ausdrücklich seinen besonderen Dank für die engagierte Arbeit unter Pandemiebedingungen aus.

Beschluss:  
Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen beschließt die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des „Helene-Kaisen-Hauses“, erteilt dem Betriebsleiter die erforderliche Entlastung und bittet, die Veröffentlichung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung mit dem Prüfungsvermerk des Jahresabschlusses 2020 im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen zu veranlassen.

**5.13. Helene-Kaisen-Haus 2. Quartalsbericht 2021** **AfJFF 24/2021**

Diskussionsteilnehmer:innen:  
STV Kargoscha, Herr Littwin

Beschluss:  
Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen von dem Bericht über das 2. Quartal 2021 des Helene- Kaisen- Hauses Kenntnis.

**5.14. Wirtschafts- und Finanzplan des Helene-Kaisen-Hauses**

**AfJFF  
30/2021**

Beschluss:  
Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen beschließt mehrheitlich bei einer Enthaltung (STV Koch) den Wirtschafts- und Finanzplan2022 des Helene-Kaisen-Hauses entsprechend der Anlage.

**5.15. Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2021 für den Wirtschaftsbetrieb Helene-Kaisen-Haus**

**AfJFF  
33/2021**

Beschluss:  
Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen stimmen der Bestellung der FIDES GmbH, Kaistraße 5-6, 27570 Bremerhaven, zum Abschlussprüfer des Wirtschaftsbetriebes Helene-Kaisen-Haus für das Geschäftsjahr 2021 zu.

**5.16. Sachstand zum "Haus des Jugendrechts"  
-mündlicher Bericht Herr Benthe**

Herr Benthe informiert zur Umsetzung der Einrichtung eines „Hauses des Jugendrechts“ entsprechend des Beschlusses AfJFF 43/2019. Der Bericht ist der Niederschrift zur Sitzung als Anlage beigefügt. STV Kargoscha unterstreicht, dass es äußerst positiv zu bewerten ist, dass die Kooperationsstelle in der Stadt Bremerhaven realisiert werden kann und es wünschenswert ist, dass sich daraus ein großes kooperatives Netzwerk entwickelt. STV Hilz schließt sich an und verdeutlicht, dass zu erwarten ist, dass die Entwicklung der präventiven Arbeit der Einrichtung in der 2-jährigen Testphase erfolgreich verlaufen wird. Stadtrat Frost bedankt sich bei der Arbeitsgruppe, die zur Realisierung des Vorhabens eingerichtet worden ist und betont, dass auch die Senatorin für Justiz, Frau Dr. Schilling, die Entwicklung des Projekts mit großem Interesse verfolgt und für die Einstiegsphase sogar Personal zur Verfügung gestellt hat. Der Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen wird fortlaufend zu dem Projekt informiert.

Diskussionsteilnehmer:innen:  
STV Kargoscha, STV Hilz, STV Stephan-Titze, Stadtrat Frost

Beschluss:  
Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen nehmen den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

**6. Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

**7. Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

## 8. Verschiedenes

### a) Schulferienkalender 2022

Der Schulferienkalender 2022 wird verteilt.

### b) Belegungssituation in den Kindertagesstätten, Krippen und Horten

Frau Völger informiert zur Belegungssituation bei den Altersgruppen 0-3-jährige, 3- 6-jährige und 6-10-jährige Kinder in den Einrichtungen in der Stadt Bremerhaven.

Beschluss:

Die Mitglieder des Ausschusses für Jugend, Familie und Frauen von den Beiträgen zum TOP „Verschiedenes“ Kenntnis.

Vorsitzender

Schriftführerinnen

gez.

gez.

---

Frost  
Stadtrat

---

Finger/ Johannssen-Masia